

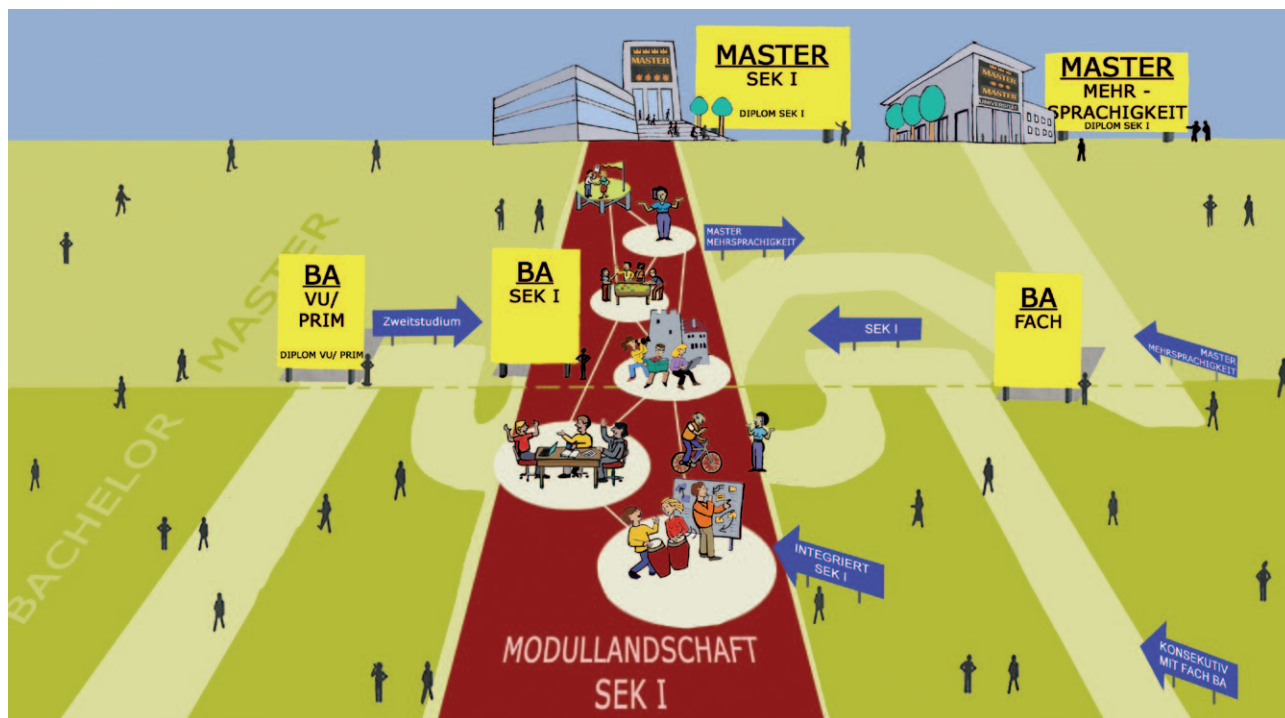
Wegleitung Studiengänge Sekundarstufe I Empfehlungen für Studienbeginn 2010



Liebe Studierende

Herzlich willkommen zu Ihrer Ausbildung als Lehrperson der Sekundarstufe I. Sie haben sich für einen attraktiven und anspruchsvollen Beruf entschieden. Und Sie haben eine Pädagogische Hochschule gewählt, die Ihnen auf Grund des grossen Angebots erlaubt, Ihren Studienweg selbst mitzugestalten und die Studiendauer individuell festzulegen. Die vorliegende Wegleitung listet alle Module auf, die Sie zur Erlangung Ihres Studienziels besuchen müssen, und sie verteilt sie auf die verschiedenen Semester so, dass ein kompaktes und sinnvoll aufgebautes Regelstudium entsteht. Die Wegleitung erleichtert Ihre *Studienplanung* und hilft Ihnen, den Überblick beim Anmeldeprozess auf die Veranstaltungen im Eventoweb (eventoweb.fhnw.ch) zu behalten.

Vier Studiengänge zum Stufendiplom Sekundarstufe I



Aufgrund einer einheitlichen Modullandschaft besteht die Möglichkeit, in drei verschiedenen Studiengängen ein Lehrdiplom für die Sekundarstufe I zu erwerben, das für den Unterricht an allen Typen der Sekundarstufe I qualifiziert. Je nach Ihrer Vorbildung wählen Sie den für Sie passenden Studiengang:

- Wenn Sie über eine gymnasiale Maturität oder einen äquivalenten Ausbildungsabschluss verfügen, dann treten Sie in den *Integrierten Studiengang* (Seite 4–5) ein. Hier sind die fachlich-fachwissenschaftliche, fachdidaktische, erziehungswissenschaftliche und schulpraktische Ausbildung zeitlich parallel angelegt und konzeptionell enger verflochten. In der Bachelor-Phase studieren Sie zwei der gewählten Studienfächer, und in der Master-Phase belegen Sie Ihr drittes gewähltes Studienfach. Diese Verteilung der Studienfächer auf Ihre beiden Studienphasen (2 Studienfächer in der Bachelor- und 1 Studienfach in der Master-Phase) ist Ihr erster Schritt bei der Studienplanung. Beachten Sie dabei, dass es Fächerkombinationen gibt, die Ihr Studium verlängern. Das vorgeschlagene Regelstudium dauert insgesamt 9 Semester.
- In den *Konsekutiven Studiengang* (Seite 6) können Sie eintreten, wenn Sie im Bachelor-Studienzyklus die fachlich-fachwissenschaftliche Ausbildung an der Universität bzw. an einer spezialisierten Hochschule in zwei Schulfächern absolviert

und erfolgreich mit einem Fach-Bachelor abgeschlossen haben. An der PH erfolgt darauf aufbauend die berufsbezogene Ausbildung in den Erziehungswissenschaften, den Fachdidaktiken und den Berufspraktischen Studien. Das hier vorgeschlagene Regelstudium an der PH dauert 4 Semester.

- In das *Zweitstudium* (Seite 7) können Sie eintreten, wenn Sie an einer PH einen von der eidgenössischen Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK) anerkannten Lehrer/innen-Bachelor erworben haben. Sie können auf diese Weise zusätzlich zu Ihrem Erstdiplom in einem Zweitstudium die Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I in zwei Schulfächern erwerben. An der PH erfolgt die stufenbezogene Ausbildung vor allem in den Fachwissenschaften, den Fachdidaktiken und den Berufspraktischen Studien. Das hier vorgeschlagene Regelstudium dauert 4 Semester.

Wenn Sie bereits über ein von der eidgenössischen Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK) anerkanntes Sek I-Diplom verfügen und ein Zusatzfach studieren möchten, können Sie dies mit einem *Erweiterungsstudium* (Seite 8) tun. Sie belegen in diesem Fall in erster Linie fachwissenschaftliche und fachdidaktische Module zum neuen Fach. Das dafür vorgeschlagene Regelstudium dauert 3 Semester.

Wenn Sie sich an ein vorgeschlagenes Modell halten, haben Sie Gewähr, Ihr Studium in der Regelzeit zu absolvieren und kein Modul zu verpassen. Wenn Sie davon abweichen, dient Ihnen die Wegleitung als Modell, um einen individuellen, auf Ihre Situation abgestimmten Studienplan zu entwickeln. Günstigerweise besprechen Sie diesen Studienplan auch mit *einem Studienberater oder einer Studienberaterin* (Kontaktadressen unter www.fhnw.ch/ph/studienberatung) und überprüfen so gemeinsam die Studierbarkeit (zum Beispiel im Hinblick auf den Stundenplan). Mit Fragen – insbesondere in Bezug auf Ihre Studienverpflichtungen, auf das Studienangebot, auf Wahlpflichtveranstaltungen oder auf Anrechnungsmöglichkeiten – können Sie sich auch jederzeit an die *Verantwortlichen für die verschiedenen Studienfächer* wenden. Die Namen und Kontaktmöglichkeiten entnehmen Sie bitte den Fachporträts (mehr zu den Fachporträts weiter unten).

Beachten Sie bei Ihrer Studienplanung auch, dass Sie sich nicht nur für die Module des Studiengangs Sek I an Ihrem gewählten Studienort Aarau oder Basel anmelden können, sondern dass Ihnen auch die Module des anderen Standortes offen stehen. Ebenfalls haben Sie die Möglichkeit, erziehungswissenschaftliche Module aus anderen Studiengängen zu belegen.

Zu jedem Studienfach gibt es zudem ein *Fachporträt*.¹ Dort wird das Fachverständnis dargelegt, und Sie erfahren Genaueres über die Ziele der Ausbildung sowie über die Studieninhalte und den Studienaufbau. Bei einzelnen Studienfächern kann es günstig sein, vom vorgeschlagenen Regelmodell abzuweichen. Dies gilt etwa für das Studienfach *Naturwissenschaften*, wo empfohlen wird, im 1. Semester sowohl im Bereich der Fachwissenschaften als auch der Fachdidaktiken die Module 1.1 (Chemie) und 1.2 (Physik) zu belegen. Dies gilt auch für *Sport*, wo empfohlen wird, die gleich bezifferten fachlich-fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Module parallel zu studieren (und deshalb z.B. im Integrierten Studiengang im 1. Semester sowohl FW 1.1 und 2.1 als auch FD 1.1 und 2.1 zu belegen).

In der hier vorliegenden Wegleitung sind alle Module als Semesterveranstaltungen dargestellt. In einzelnen Studienfächern finden die Module allerdings als Blockveranstaltungen statt, und zwar entweder in den Kalenderwochen 6 und 7 oder in den Kalenderwochen 25, 26, 32 und 33 (die auf den Jahresplänen der folgenden Seiten dunkelblau eingefärbt sind). Auch dazu geben die einzelnen Fachporträts näher Auskunft.

Ein letzter Hinweis: Natürlich dürfen Sie mehr belegen als hier empfohlen ist. Die PH bietet Ihnen im Bereich der Kontextstudien ein attraktives Wahlpflichtangebot an. Auch finden an den einzelnen Standorten zum Beispiel im Bereich Kultur Veranstaltungen (etwa Chor) statt, die Ihre Ausbildung zur Lehrperson anreichern.

Wir wünschen Ihnen ein gutes und bereicherndes Studium!

Basel, 1. Juni 2010

Leitung Institut Sekundarstufe I und II

StudiPortal

Das «StudiPortal» der Pädagogischen Hochschule FHNW bietet unter www.fhnw.ch/ph/studierende alle wichtigen Informationen rund ums Studium: Daten und Termine, allgemeine und standortspezifische Unterlagen sowie einen Download-Bereich mit den geltenden Richtlinien, Merkblättern und Wegleitungen. Weiter sind nützliche Links zum Kultur- und Sportangebot, zum Erasmusprogramm oder zu Stellenbörsen für angehende Lehrpersonen auf dem StudiPortal zu finden. Die Inhalte des StudiPortals werden von den Standortkanzleien gepflegt und aktualisiert.

¹ www.fhnw.ch/ph/isek/professuren > Fachporträts Sekundarstufe I

